



ifz

# IFZ

## Integrations- und Familienzentrum

Ein Ort für Menschen, so verschieden  
sie sind, mit dem was sie brauchen.



5 Jahre IFZ 2022

# Wie und wann entstand das IFZ?

St. Georg ist ein bunter, multikultureller Stadtteil und damit ein echter Anziehungspunkt für alle Generationen. Hier treffen viele verschiedene kulturelle, ethnische, religiöse und soziale Gruppen mit unterschiedlichen Orientierungen aufeinander und bilden und gestalten unsere Gesellschaft. Das ist spannend und herausfordernd zugleich. Um das Miteinander und den Zusammenhalt zu stärken, haben das Bezirksamt Hamburg-Mitte, die Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Georg-Borgfelde und die Lawaetz-Stiftung im Jahr 2013 die Idee eines Integrations- und Familienzentrums vorangetrieben.

Damals befanden sich die Räume der Kinder- und Jugendeinrichtung SCHORSCH in einem baulich schlechten Zustand. Am Kirchenweg sollte ein neues Gebäude entstehen, in das auch andere soziale Einrichtungen einziehen sollten – ein wirtschaftlich und gesellschaftlich innovatives Projekt! Schwerpunkt der inhaltlichen Arbeit ist die Fortführung der erfolgreichen Kinder- und Jugendarbeit des SCHORSCH. Dazu gehören u.a. Bildungsarbeit und die Herstellung von gesellschaftlicher Teilhabe und Mitverantwortung. Der besondere Fokus liegt dabei auf Menschen mit Migrationshintergrund. Hierbei ist es uns wichtig, die reflektierte Begegnung und Auseinandersetzung zwischen unterschiedlichen sozialen, ethnischen und kulturellen Gruppen in einem geschützten Raum zu ermöglichen und ein



„Nebeneinanderher“ zu vermeiden. Mit dem Neubau sollte außerdem die Möglichkeit genutzt werden, zusätzlichen Wohnraum für junge Menschen in zentraler Lage und mit Anbindung an eine Jugendhilfeeinrichtung zu schaffen und Übergangswohnungen anzubieten. Aus der Idee wurde Wirklichkeit. Nach dreijähriger Bauzeit wurde das IFZ im September 2017 eröffnet.

Heute finden sich bei uns unter einem Dach das SCHORSCH, positiv leben& lieben (AIDS-Seelsorge), b+b (Beschäftigung und Bildung/Jugendwohnen im Übergang), Kolping Jugendwohnen und die Johann-Wilhelm-Rautenberg-Gesellschaft e.V.

Das IFZ in St. Georg ist für Menschen aus ganz Hamburg zu einer Anlaufstelle geworden. Hier finden Kinder, Jugendliche, Familien und Erwachsene

## Unser Miteinander im IFZ bietet einen Mehrwert für alle: für die Menschen, die Träger und unsere Gesellschaft

- wir überwinden interkulturelle Grenzen
- wir bündeln Kompetenzen und Ressourcen
- wir leben Gemeinschaft
- wir stabilisieren uns wechselseitig/gegenseitig und übernehmen gemeinsam Verantwortung
- wir entwickeln eine gemeinsame Identität über interkulturelle Grenzen hinweg



offene Treffpunkt- und Freizeitangebote, Beratung, Bildungs- und Gesundheitsförderung und Wohnunterkunft. Alle Projektpartner:innen arbeiten gemeinsam daran, das Zusammengehörigkeitsgefühl zu fördern und das Miteinander über interkulturelle und religiöse Grenzen hinweg gelingen zu lassen. Inzwischen haben wir viele verschiedene Kooperationspartner:innen hinzugewonnen.

Es wird gefeiert und gelebt, das Miteinander eingeübt und miteinander gerungen, es werden Freundschaften geschlossen und Konflikte ausgeglichen – pures Leben eben.



## Unsere Leitsätze:



... kann ich über meine Probleme reden.

... brauche ich mir keine Machosprüche anzuhören.

... werden die Zeiten und Traditionen meiner Religion akzeptiert und berücksichtigt.

... treffen sich Menschen verschiedener Länder und Kulturen.

... macht mich keiner an, wenn ich als Mann mit einem anderen Mann oder mit dem Menschen, den ich liebe, Hand in Hand auftauche.

... habe ich endlich den Dreisatz begriffen.

... kann ich zur Ruhe kommen.

... habe ich vor den Großen keine Angst.

... sind wir offen für alle Gender /LSBTIQ\*

... werden wir auch mit Handicap ziemlich beste Freund\*innen.

... muss ich mich mit meiner HIV-Infektion nicht verstecken.

... interessieren wir uns dafür, was dir wichtig ist und woran du glaubst.

... treffe ich Menschen aus anderen Kulturen und Religionen und erlebe diese Begegnung als Gewinn.

... habe ich meinen eigenen Raum und bin trotzdem in Gemeinschaft.



WIR SIND ...

## Kinder-, Jugend- und Familienarbeit SCHORSCH



Das SCHORSCH ist eine Stadtteileinrichtung für Kinder, Jugendliche und Familien. Sie kommen aus verschiedenen Ländern, haben verschiedene Religionen und sprechen verschiedene Sprachen.

Wir arbeiten daran, dass alle Menschen gut zusammenleben können – das ist nicht immer einfach. Das SCHORSCH hilft, dass alle Menschen sich besser verstehen können. Du kannst deine Freizeit bei uns verbringen, Menschen kennenlernen, aber auch bei Fragen und Problemen Informationen, Beratung und Hilfe bekommen. Die Arbeit im SCHORSCH ist von einem christlichen Menschenbild geprägt, was bedeutet, dass jeder Mensch bei uns willkommen ist. Wichtig ist uns ein respektvoller Umgang miteinander, ganz egal, wie unterschiedlich wir sind.



Mehr zu uns: [www.schorsch-hh.de](http://www.schorsch-hh.de) | Kontakt: [info@schorsch-hh.de](mailto:info@schorsch-hh.de)



## Jugendwohnen im Übergang

Jungen Menschen mit sozialpädagogischem Unterstützungsbedarf zwischen 16 und 21 Jahren, die ihr Leben aktiv gestalten möchten, aber noch Hilfe und Anleitung bei der eigenständigen Lebensführung brauchen, bieten wir ein eigenes möbliertes Zimmer in einer Jugendwohngemeinschaft. Wir verstehen uns als einen Ort der Orientierung, der Entwicklung und Verselbständigung sowie Begleitung von individuellen Herausforderungen. Es handelt sich um ein Angebot der Hilfe zur Erziehung nach §27/34, 41 SGBVIII.



[www.bb-hamburg.de/jugendwohnen](http://www.bb-hamburg.de/jugendwohnen) | Kontakt: [jugendwohnen@bb-hamburg.de](mailto:jugendwohnen@bb-hamburg.de)



## Kolping-Jugendwohnen Hamburg St. Georg

Ebenfalls im IFZ, in einem Extragebäude, befindet sich das Kolping Jugendwohnen Hamburg-St.Georg. Junge Menschen in Ausbildung finden hier eine Unterkunft unter Gleichgesinnten, mit einem kompetenten Pädagog:innen-Team.

[www.kolping-jugendwohnen.de](http://www.kolping-jugendwohnen.de) | Kontakt: [hamburgstgeorg@kolping-jugendwohnen.de](mailto:hamburgstgeorg@kolping-jugendwohnen.de)

## positiv leben&lieben – AIDS-Seelsorge



positiv leben&lieben ist die AIDS-Seelsorge des Ev.-Luth. Kirchenkreisverbandes Hamburg. Wir sind eine Anlaufstelle für Menschen, die mit HIV oder AIDS leben und für alle, die sich ihnen verbunden fühlen.

Dazu gehört, dass Menschen jeglicher sexueller Orientierung, geschlechtlicher Identität sowie Weltanschauung oder Religion bei uns willkommen sind. Wir fragen nicht danach, sondern reden mit dir über das, was dir wichtig ist.



Mehr zu uns: [www.aidsseelsorge.de](http://www.aidsseelsorge.de) | Kontakt: [info@aidssseelsorge.de](mailto:info@aidssseelsorge.de)



## Die Johann-Wilhelm-Rautenberg-Gesellschaft e. V.

Die JWRG bietet Menschen mit psychischen und sozialen Belastungen zahlreiche Beratungs- und Unterstützungsangebote.

Für Menschen, die psychisch beeinträchtigt oder erkrankt sind, umfasst unser Angebot persönliche Beratung und individuelle Hilfe sowie vielfältige Gruppenaktivitäten. Unsere offenen Treffs ermöglichen persönliche Kontakte, Austausch und Geselligkeit.



[www.jwrg.de](http://www.jwrg.de) | Kontakt: [team.st.georg@jwrg.de](mailto:team.st.georg@jwrg.de)



## Weitere Gruppen nutzen das IFZ regelmäßig.

### Living Generation Church – LGC

Internationale, ökumenische junge Gemeinde mit vornehmlich afrikanischen Wurzeln.

### Jugendtreff Muhajirin Moschee

Die Gemeinde zeichnet sich durch die kulturelle Vielfalt seiner Besucher:innen aus, die sich nicht nur in der kulturellen Herkunft zeigt, sondern auch in den unterschiedlichen, gesellschaftlichen Schichten, aus denen die Gemeindeglieder stammen.

### Interkulturelle Konfirmand:innengruppe

Deutsch-Afrikanisch – Komm wie du bist!

### Vorwärts St.Georg Sportverein

Sich bewegen, etwas bewegen!  
Der Sportverein Vorwärts St.Georg bietet im Hamburger Stadtteil St.Georg Kindern und Erwachsenen ein vielfältiges Sportangebot.

### Regenbogenfamilientreff

Einmal im Monat treffen sich hier lesbische\*, trans\*, schwule\*, queere\* Regenbogenfamilien. Beim gemeinsamen Frühstück lernen sich die Eltern und Kinder kennen. Hier ist ein sicherer Platz zum Reden, Austauschen und gemeinsamen Spielen.

### Dopamin Hamburg e.V.

Gemeinnütziger Verein zur psychosozialen Beratung in der Muttersprache.

### Stadtteilschule Hamburg-Mitte

Im Rahmen der Schulkooperation besuchen ca. 250 Schüler:innen wöchentlich den Mini-SCHORSCH-Club und nutzen weitere Angebote und Räume im Haus.

### Heinrich-Wolgast Grundschule

Im Rahmen der Schulkooperation besuchen Schüler:innen wöchentlich den Mini-SCHORSCH-Club und nutzen weitere Angebote und Räume im Haus.

### African Christian Church

Afrikaner:innen-Seelsorge in der Erlöserkirche in Borgfelde. Wir bieten ein vielfältiges Programm mit musikalischen und kulturellen Veranstaltungen und Angeboten.

### Masjid Rahma Moschee

MASJID RAHMA ist ein afrikanisch-muslimischer Familienverein mit ca. 200 Kindern, Jugendlichen und 150 Erwachsenen.

### Zentrum für Klinische Seelsorge-Ausbildung und Supervision

Die KSA ist ein Lernverfahren, in dem Kommunikation, Seelsorge und Supervision reflektiert und eingeübt werden.

### Hoffnungsorte Hamburg

Auffangen und Annehmen – Reden und Schweigen – Begleiten und Eingliedern.

### Allgemeine Soziale Dienste (ASD)

Das Wohl und der Schutz von Kindern und jungen Menschen ist der Mittelpunkt unserer Beratung im ASD.

### Koordinierungsstelle und Lotsenberatung der SCHURA

Die Koordinierungsstelle ist eine Anlaufstelle bei Fragen zu antimuslimischem Rassismus, gelebtem Islam oder religiös begründeten Konflikten. Die Beratung ist kostenlos und anonym.

### Drachengold Stadtteilchor

Wir setzen das Jahresthema unserer St.Georger Geschichtswerkstatt in einer Revue um – in ein politisches Statement, Musik, Theater und Bewegung.

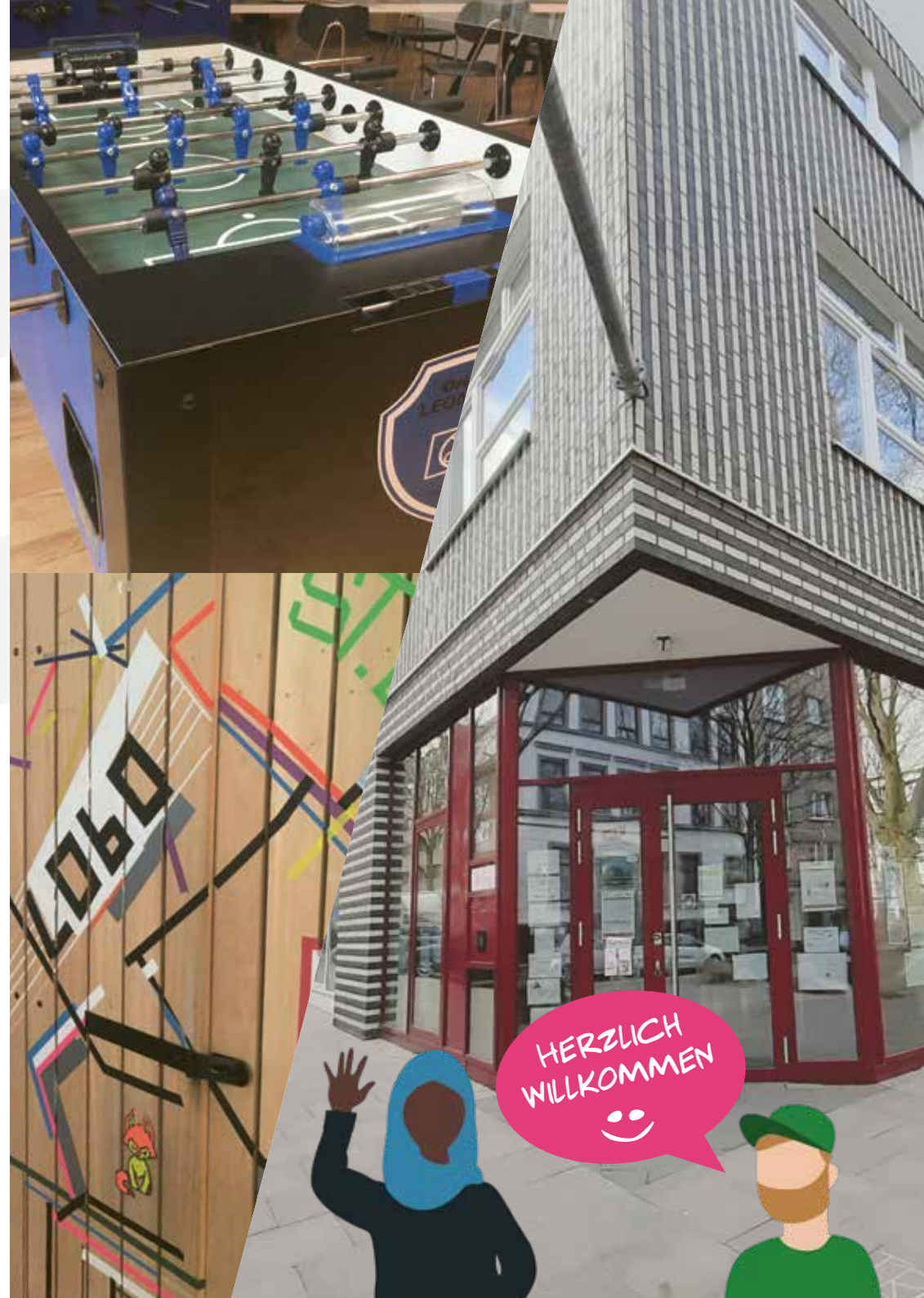
### Kinder- und Gemeindechor

Musik verbindet und bringt Freude! Singt mit, im stadtteilübergreifenden Kinder- und Jugendchor „Drachenkälbchen“ und der „kantorei St.Georg“.



## Hausübersicht

Rostocker Str. 7	Kirchenweg 20
<b>ERDGESCHOSS</b>	<b>ERDGESCHOSS - 6. OG</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>SCHORSCH</b> mit dem Treffpunktbereich Kinder, Jugend und Familie; Veranstaltungsraum und Kleinkinder-Bewegungsraum</li> <li>• <b>Rund ums kleine Kind</b> mit Mütterberatung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Kolping Jugendwohnungen</b> für Menschen in Ausbildung</li> </ul>
<b>1. OBERGESCHOSS</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Das Haus und die Räume sind barrierearm.</b></li> <li>• <b>Alle Türen entsprechend breit, ebener Hauseingang mit leichter Schräge.</b></li> <li>• <b>Fahrstuhl und ein barrierefreies WC sind vorhanden.</b></li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>SCHORSCH</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▸ Sport, VAMOS Schul- und Berufsberatung für Jugendliche und junge Erwachsene, Gender-Space Raum, Medien und digitales Lernen</li> <li>▸ Mitarbeiter:innen Büro</li> <li>▸ Seminarraum</li> </ul> </li> </ul>	<p><b>ANSCHRIFT</b> SCHORSCH   positiv leben&amp;lieben - AIDS-Seelsorge   Johann-Wilhelm-Rautenberg-Gesellschaft e.V. (JWRG)   Beschäftigung &amp; Bildung: Rostocker Straße 7, 20099 Hamburg</p> <p><b>ANSCHRIFT</b> Jugendwohnen Kolping: Kirchenweg 20, 20099 Hamburg</p> <p><b>KONTAKT/IFZ</b> ▸ Pastorin Elisabeth Kühn KG St. Georg-Borgfelde - SCHORSCH Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Georg-Borgfelde Tel.: 040 28669770 E-Mail: kuehn@stgeorg-borgfelde.de ▸ Pastorin Dorothea Frauböse Tel.: 0151 42225307 E-Mail: frauboese@stgeorg-borgfelde.de</p>
<b>2. OBERGESCHOSS</b>	<b>ANFAHRT</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>SCHORSCH</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▸ Leitung, Verwaltung und Raummanagement</li> <li>▸ Beratung für Kinder, Jugendliche und Familien</li> <li>▸ Besprechungsraum und Küche</li> </ul> </li> <li>• <b>Evangelische Kirchengemeinde St. Georg-Borgfelde</b> und Kirchenmusik</li> <li>• <b>B+B Beschäftigung und Bildung gGmbH</b></li> <li>• <b>Allgemeiner sozialer Dienst Mitte (ASD, donnerstags)</b></li> <li>• <b>Koordinierungsstelle &amp; Lotsenberatung</b> der SCHURA</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▸ Mit Bus und Bahn (5 min vom Hbf entfernt), Fahrrad ist natürlich auch gut.</li> <li>▸ Parkplätze - die normalen öffentlichen Möglichkeiten. ACHTUNG: Anwohner:innenparken</li> <li>▸ Das IFZ - zwischen Langer Reihe und Steindamm, 1 min vom Hansaplatz und neben der Heinrich-Wolgast-Schule</li> </ul>
<b>3. OBERGESCHOSS</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>positiv leben&amp;lieben</b> - AIDS Seelsorge</li> <li>• <b>Johann Wilhelm Rautenberg Gesellschaft e.V. (JWRG)</b></li> <li>• <b>Zentrum für klinische Seelsorge Ausbildung</b> - KSA</li> </ul>	







IFZ - Integrations- und  
Familienzentrum

Rostocker Str. 7  
20099 Hamburg

[www.ifz-hh.de](http://www.ifz-hh.de)

